

L03686 Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 28. 7. 1923

,SZ

KAPUZINERBERG 5

SALZBURG,

am 28. Juli 1923.

Verehrter Herr Doktor!

- 5 Ich empfangе freudig Ihre Nachricht und brauche nicht zu sagen, dass ich Ihnen  
gern, wenn Sie mich rechtzeitig verständigen, im »Oesterreichischen Hof« ein  
Zimmer reserviere. Ich hätte Sie lieber zu uns gebeten, aber wir sind durch die  
Gegenwart Rollands besetzt. Das Hotel Europe ist aber momentan wirklich etwas  
kostspielig und Sie werden im »Oesterreichischen Hof[«] ebenso zufrieden sein.  
10 Gestern und heute waren wir mit Bahr und heute ging er in einem Zuge zur  
Gaissbergspitze hinauf. Es war ein rechtes Vergnügen, ihn so heiter und wohl-  
gelaunt, wie seit Jahren nicht, zu sehen.  
In herzlicher Erwartung Ihnen entgegen und aufrichtig ergeben Ihr  
[hs.:] Stefan Zweig  
15 P. S. Auch Bahr kommt in jenen Tagen aus München herüber.

✦ Versand durch Stefan Zweig am 28. 7. 1923 in Salzburg  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [29. 7. 1923 – 30. 7. 1923?] in Wien

© CUL, Schnitzler, B 118.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 732 Zeichen

Schreibmaschine

Handschrift: blaue Tinte, lateinische Kurrent (Unterschrift und Postskriptum)

Schnitzler: mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

▣ 1) Stefan Zweig: *Briefwechsel mit Hermann Bahr, Sigmund Freud, Rainer Maria Rilke und Arthur Schnitzler*. Herausgegeben von Jeffrey B. Berlin, Hans-Ulrich Lindken und Donald A. Prater. Frankfurt am Main: S. Fischer 1987, S. 417.

2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 578–579.

5 *Nachricht*] XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03750 nicht gefunden.

QUELLE: Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 28. 7. 1923. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03686.html> (Stand 14. Februar 2026)